

Die Geschichten von Siebenpüktchen

Eine ungewöhnliche Freundschaft

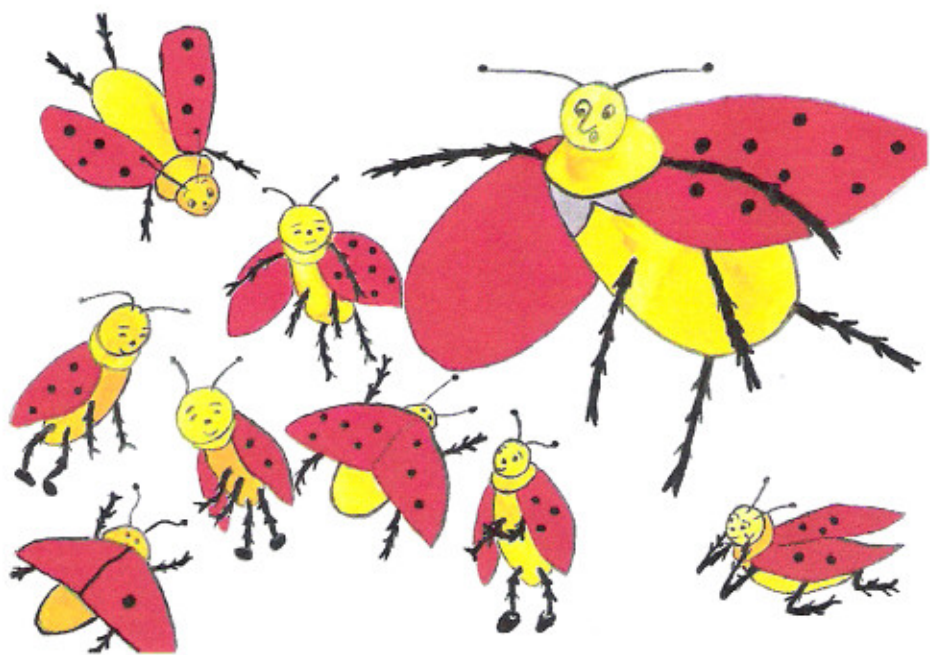
Marika Krücken

Ein Kinderbuch zum Vorlesen und Träumen. Für Kleinkinder
und im ersten Lesealter

Eine ungewöhnliche Freundschaft

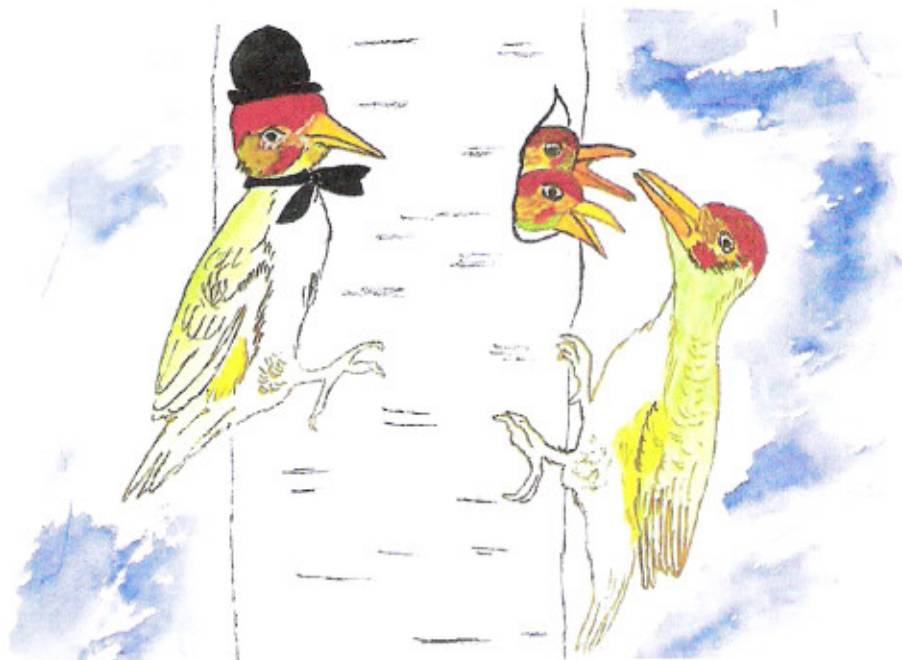
In dem Rosenstrauch im Garten wohnte Familie Marienkäfer. Familie Marienkäfer hatte dieses Jahr großes Glück gehabt, diese schöne Wohnung zu finden. Ihre Nachbarn, Familie Grille, waren nicht so zufrieden mit ihrer Wohnung im Fliederbusch. Neben dem Fliederbusch stand eine dreistämmige morsche Birke, in der hatte Herr Specht sein Baumhaus gebaut. Mal ganz davon abgesehen, dass es sehr gefährlich war, in der Nähe von Spechts zu wohnen, war es auch furchtbar laut. Herr Specht klopfte und hämmerte den ganzen Tag und sein Sohn Friedhelm fing auch schon damit an.

Familie Marienkäfer hatte acht Kinder. Sie waren sehr glücklich. Papa Marienkäfer brummte zwar manchmal etwas, weil es schwierig war, für so eine große Familie zu sorgen. Aber im Großen und Ganzen war er doch recht stolz auf seine Kinder.



Nur Siebenpünten machte ihm etwas Sorgen Er wollte unbedingt mit Friedhelm Specht spielen und konnte einfach nicht einsehen, warum er das nicht durfte.

„Es ist viel zu gefährlich, solch ungleiche Freundschaften zu schließen“, erklärte ihm Papa Marienkäfer.



„Spiel doch lieber mit Egon Grille, er kann so schöne Lieder zirpen.“

Jeden Morgen rief Frau Marienkäfer ihre Familie zum Frühstück. „Einpüktchen, Zweipüktchen, Dreipüktchen, Vierpüktchen, Fünfpüktchen, Sechspüktchen, Siebenpüktchen, Achtpüktchen und Rolf Marienkäfer. Alle Marienkäfer, bitte frühstücken kommen!“ Die Marienkäferkinder hatten ihre Namen nach der Anzahl der Püktchen auf

ihrem Panzer bekommen. Frau Marienkäfer sagte immer, wenn sie gefragt wurde: „So kann ich sie besser unterscheiden.“

Plötzlich erwachte der Rosenstrauch zum Leben. Alle Marienkäfer schwirrten und summten durcheinander. Die Käferkinder sprangen aus ihren Rosenblätterbettchen und krabbelten, so schnell sie konnten, an den Rand der Blüte.

